



Liebe Eltern!

Mit dem Ende des Schuljahres können wir mit guter Hoffnung auch auf die Entwicklung der Inzidenzzahlen schauen und mit begründetem Optimismus in die Ferien gehen. Gleichwohl haben wir die Pandemie noch nicht überwunden und wir sind alle weiterhin aufgefordert, auch in den Ferien die Schutzmaßnahmen zu berücksichtigen. Der beiliegende Brief der Ministerin bestätigt diese Einschätzung. Die hier formulierte Bitte, einen Beitrag zu einem sicheren Schulstart zu leisten, indem Sie Ihre Familie maximal 72 Stunden vor Schulbeginn in einem Bürgertestzentrum auf das Coronavirus zu testen, gebe ich gern weiter. Nach jetzigem Stand werden wir in den ersten Wochen des neuen Schuljahres die eingeübten Maßnahmen zum Gesundheitsschutz fortsetzen. Vermutlich wird es zu Beginn weiterhin eine Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung geben, auch werden wir die Teststrategie in der Schule fortsetzen, damit der Schulstart gesund gelingt. Diese Informationen geben nur den aktuellen Stand wieder, bitte informieren Sie sich deshalb in der letzten über den aktuellen Sachstand, Informationen finden Sie auf der Homepage.

Jetzt aber gilt es das Schuljahr 2020/21 innerlich abzuschließen, aber doch in seinen Folgen im Blick zu behalten. Nach meinem Eindruck haben wir es am HGG gut geschafft, die unterschiedlichen Phasen von Distanzlernen und Wechselunterricht und Unterricht in Präsenz, aber beengenden Rahmenbedingungen zu meistern. Gleichwohl konnten auch wir nicht verhindern, dass die Lerndefizite bei einzelnen Schüler*innen groß und schließlich zu groß wurden. Vor diesem Hintergrund gibt es (zum Teil auch freiwillige) Wiederholungen, wir werden aber im neuen Schuljahr die besonderen Bedingungen des alten Schuljahres bedenken müssen und unser besonderes Augenmerk darauf richten, die Kinder wieder gut im Schulalltag ankommen zu lassen und Ansprechpartner für Sorgen und Nöte sein. Und diese Sorgen müssen ja nicht schulisch bedingt sein, sondern können ihre Ursache viel mehr als sonst auch außerhalb der Schule haben. Die Folgen der Corona-Pandemie werden uns, so fürchte ich, über Jahre begleiten und werden uns weiterhin fordern.

Um möglichen Lerndefiziten zu begegnen, haben wir in den vergangenen Wochen den Bedarf abgefragt und können nun in der letzten Ferienwoche mit Unterstützung externer Hilfe fachliche Unterstützung anbieten, die von knapp 70 Schüler*innen in Anspruch genommen werden wird. Das kann ein erster Baustein für den erfolgreichen Start in das neue Schuljahr sein. Insgesamt bin ich zuversichtlich, dass wir ein deutlich normaleres Schuljahr vor uns haben als in den vergangenen zwei Jahren und darauf können wir uns freuen!

Im kommenden Schuljahr sind die beweglichen **Ferientage** vom 23. bis zum 25. Mai 2022, wodurch die gesamte Himmelfahrtswoche frei sein wird. Am 24. August 2021 und am 31. Januar 2022 wird es **Schulentwicklungstage** geben, an denen kein Unterricht stattfindet.

Das **Abitur** fand auch in diesem Jahr unter besonderen Bedingungen statt. Ich freue mich sehr, dass wir in der vergangenen Woche auf drei Verabschiedungsfeiern 53 Schüler*innen ihr Abiturzeugnis überreichen und sie in das nachschulische Leben entlassen konnten. Besonders erfreulich sind die zum Teil herausragenden Leistungen, die im diesjährigen Abitur erzielt wurden, ein Schüler hat mit einem Schnitt von 1,0 sogar die

Bestmarke erreicht! Ich gratuliere allen Absolvent*innen herzlich und wünsche ihnen für Ihren Lebensweg alles Gute! Erfreulich ist auch, dass wir in diesem Jahr wieder drei 5. Klassen am HGG begrüßen können.

In diesen Sommerferien werden die Sanierungsarbeiten in der Schule fortgesetzt und betreffen mit der Aula das Herzstück des HGGs. Wir werden weit in das neue Schuljahr hinein auf die Aula verzichten müssen, die Fertigstellung ist erst für das Frühjahr 2022 vorgesehen. Dafür können wir uns aber schon jetzt auf ein deutlich helleres Ambiente freuen, wie es auch schon im Infozentrum umgesetzt ist. Im Bauausschuss ist weiterhin Platz für interessierte Eltern, melden Sie sich bei Bedarf gern bei mir.

Innerhalb des **Kollegiums** gibt es auch in diesem Sommer Veränderungen. Es verlassen uns die Vertretungslehrkräfte Frau Beyer und Frau Taubert sowie die Referendarin Frau Schwertfeger: Ich danke allen für die geleistete Arbeit und wünsche ihnen für die Zukunft alles Gute. Frau Assameur beendet ihren Freiwilligendienst am HGG, für die Zukunft wünschen wir ihr alles Gute. Unsere Unterstufenleiterin Frau Axmann-Mohwinkel ist bereits zum März pensioniert worden, zum Sommer gehen außerdem Frau Steidle-Hübscher, Herr Beth und unsere langjährige Schulsozialarbeiterin Frau Jürgensen in den Ruhestand. Ich danke allen für ihre langjährige engagierte Arbeit am HGG. Frau Axmann hat mit großer Energie und viel Freude die Unterstufe geleitet und war ein wichtiger Bestandteil der Schulleitung. Wir werden ihre Herzenswärme und ihre Fröhlichkeit vermissen.

Nach dem Sommer kehren Herr Spiekermann (Wipo, Englisch, Sport) aus der Abordnung und Frau Schulz (Musik, Englisch) aus der Elternzeit ans HGG zurück. Weiterhin freuen wir uns, mit Frau Katharina Perl unsere neue Schulsozialarbeiterin begrüßen zu dürfen. Derzeit ist noch eine Stelle für das Fach Kunst ausgeschrieben, das Auswahlverfahren wird erst in den Ferien abgeschlossen sein.

Liebe Eltern, es war mal wieder ein turbulentes Schuljahr. Ich danke Ihnen für die Unterstützung und das positive Feedback, das uns immer wieder erreicht hat. Diese Rückmeldungen tun gut und geben auch in anstrengender Zeit die Kraft zum Weitermachen! Ich wünsche Ihnen, dass Sie einen erholsamen und schönen, möglichst sorgenfreien Sommer erleben dürfen. Die Schule beginnt am 2. August, dieser erste Schultag endet wie jedes Jahr nach der 5. Stunde.

Herzliche Grüße



Jan Henning Steuer, Schulleiter